

Stellungnahme Jürgen Keck (FDP)

1. Wird sich Ihre Partei in Zukunft verstärkt für einen gerechten Welthandel und damit eine Abkehr von der bisherigen neoliberalen Handelsagenda einsetzen?

Die FDP Baden-Württemberg sieht durchaus die Herausforderungen, die das Verständnis der Einen Welt auf die Politik hat. Im Gegensatz zu Ihrer Interpretation ist aus unserer Sicht der durch Abkommen gesicherte Freihandel ein positiver Schritt in Richtung eines gerechten Welthandels.

2. Wird Ihre Partei das Pariser Klimaschutzabkommen in Zukunft zur verbindlichen Richtschnur für alle Handelsfragen machen?

Eine Entscheidung, die der Bundesrat in den kommenden Monaten fällen wird, ist das „Ja“ oder „Nein“ zur Ratifizierung des EU-Kanada-Abkommens CETA.

Die FDP steht zu den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens. Allerdings sind wir dafür, den Verhandlungspartnern auf Augenhöhe zu begegnen und ihnen nicht unsere Ziele, auch nicht in anderen Bereichen, von vorne herein aufzuzwingen. Natürlich soll der Freihandel sich positiv auf die Nachhaltigkeitsziele der UN auswirken. Aber aus unserer Sicht sind Abkommen auch dann von großem Wert, wenn sich dort nicht alle unsere hohen Standards vereinbaren lassen.

3. Wird Ihre Partei CETA zum Thema im kommenden Landtagswahlkampf machen?

Die Tatsache, dass in Deutschland bisher nicht über die Ratifizierung von CETA abgestimmt worden ist, haben wir in der Vergangenheit immer kritisiert, und werden wir wo immer möglich, auch im Landtagswahlkampf ansprechen

4. Können Sie verbindlich zusagen, dass Ihre Partei - bei einer Regierungsbeteiligung in Baden-Württemberg – ein „Ja“ zu CETA ausschließt, so dass die Landesregierung CETA im Bundesrat ablehnt oder sich enthält?“

Wir setzen uns nach wie vor für ein klares „Ja“ des Landes Baden-Württemberg zu einer CETA-Ratifizierung ein. Es ist auch nicht erkennbar, warum CETA sich auf die von Ihnen geforderten Standards für Freihandelsabkommen mit dem Globalen Süden negativ auswirken soll.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Wünsche Ihnen einen schönen Tag und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße,

Ihr

JÜRGEN KECK